

Osisko Gold Royalties glänzt mit grandiosen Q4-2021 Zahlen und einer erstklassigen Portfolio-Performance



Pünktlich zu Beginn des noch jungen Jahres 2022 blickt Osisko auf ein besonders erfolgreiches 4. Quartal 2021 zurück und richtet dabei auch den Blick perspektivisch ins neue Jahr.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

vorab sei schon einmal gesagt, dass Beides, also Rück- und Ausblick, formidabel ausfallen!

Gold und Finanzen im starken Fluss!

Zwischen September und Dezember 2021 nahm **Osisko Gold Royalties (WKN: A115K2)** über seine Beteiligungen rund 19.830 zurechenbare Unzen Goldäquivalent ein. In Summe, für das gesamte letzte Jahr, ergaben sich rund 80.000 Unzen Goldäquivalent. Damit liegt das Unternehmen im guten oberen Drittel seiner Jahresprognose von 78.000 bis 82.000 Unzen Goldäquivalent. Kein Triumph, aber sehr wohl ein beachtlicher Erfolg, wenn man bedenkt, dass die 3.042 Unzen, die im vierten Quartal (und 9.210 Unzen im Gesamtjahr 2021) aus dem Diamantenstrom ‚Renard‘ gewonnen wurden, gar nicht enthalten sind.

Three months ended December 31, 2021

	All assets		Renard diamond stream		All assets, excluding the Renard diamond stream	
Revenues	\$50,673		\$6,884		\$43,789	
Less: Cost of sales (excluding depletion)	(\$3,646	)	(\$2,286	)	(\$1,360	)
Cash margin (in dollars)	\$47,027		\$4,598		\$42,429	
Cash margin (in percentage of revenues)	93	%	67	%	97	%

Quelle: Osisko Gold Royalties

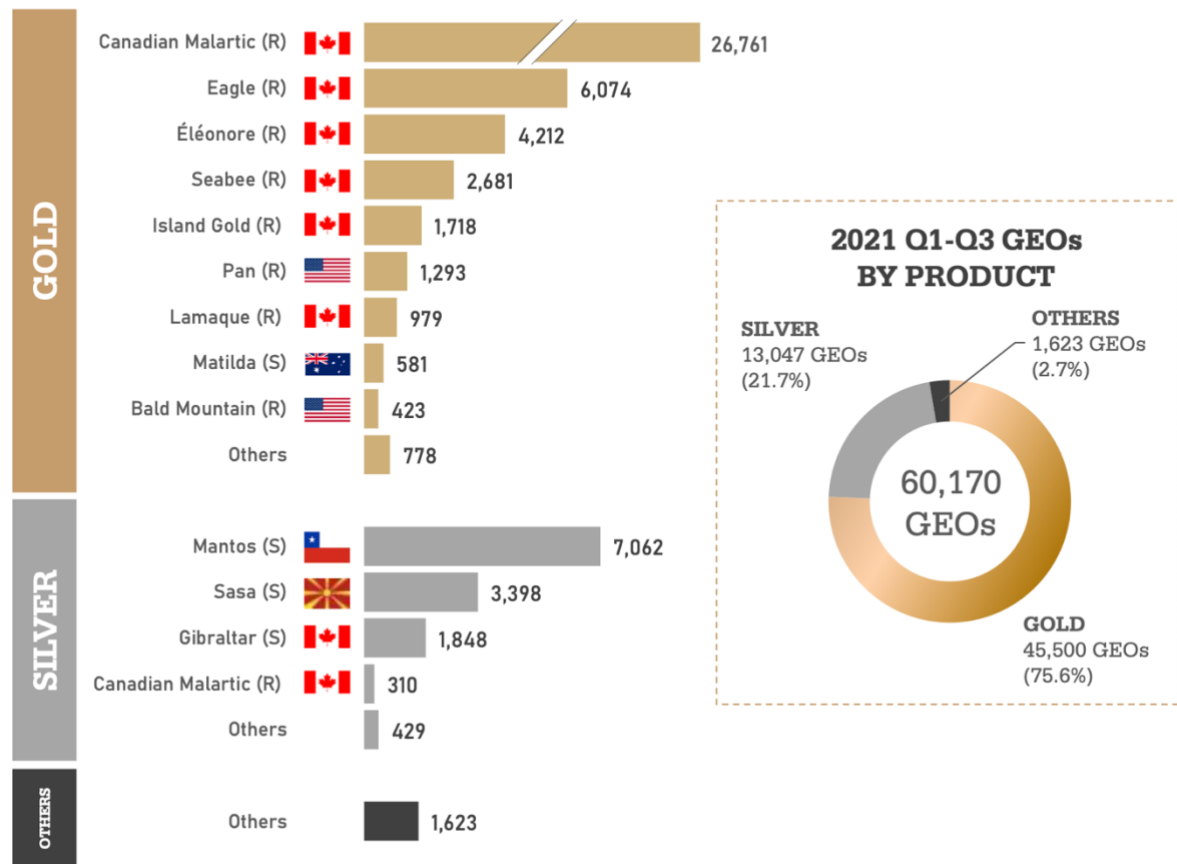
In Sachen Cash konnte Osisko im 4. Quartal 2021 richtig zulegen, da man vorläufige Einnahmen in Höhe von 50,7 Mio. CAD erwirtschaftete, abzüglich vorläufiger Umsatzkosten (ohne Abraum) von 3,7 Mio. CAD. Unterm Strich stehen damit rund 47 Mio. CAD Cash bzw. eine Cash-Marge von 93 %, was nicht nur ein richtig dickes Finanzpolster bedeutet, sondern auch einen Quartalsrekord darstellt.

Perfekte Portfolio-Performance!

Osisko konnte im letzten Quartal des vergangenen Jahres nicht nur direkt, das heißt in Form großartiger Goldgewinnung und fetter Cash-Margen, punkten, sondern auch über seine weiteren Beteiligungen an hochgradigen Projekten und anderen aussichtsreichen Portfolio-Positionen.

HIGH QUALITY ASSETS

GEOs BY ASSET (FIRST 3 QUARTERS)



(R) = Royalty, (S) = Stream

Quelle: Osisko Gold Royalties

„Canadian Malartic“ fürs Monetäre!

Mit der 5 %tigen Netto-Schmelz-Lizenzgebühr („Net Smelter Return“, „NSR“) an „East Gouldie“, „Odyssey South“, „East Amphi“ und der westlichen Hälfte von „East Malartic“ wie auch mit der 3 %-igen „NSR“ an „Odyssey North“ und dem östlichen Teil von „East Malartic“, hat Osisko bewiesen, genau den richtigen Riecher für goldträchtige Deals zu besitzen.

Denn im Kern des von Yamana Gold und Agnico Eagle Mines explorierten Projekts im „Abitibi Goldgürtel“ in Quebec, Kanada, wurden bei „Infill“-Bohrungen sensationelle **6,8 g/t Au über 41,4 m, einschließlich 10,2 g/t Au über 21,7 m** durchteuft. Die östliche Erweiterung der hochgradigen Lagerstätte ergab zudem **6,3 g/t Au über 4,8 m**. Insgesamt spiegeln diese erstklassigen Ergebnisse nicht nur das bestehende Potenzial der „Malartic“-Mine wider, sondern weisen auf eine beträchtliche Vergrößerung der Ressource hin. Von diesem Potenzial wird natürlich auch Osisko dank seiner Netto-Schmelz-Lizenzgebühr mittel- und langfristig profitieren.

Mantos Copper und Capstone Mining fusionieren, Osisko profitiert!

Aus dem geplanten Zusammenschluss von Mantos Copper und Capstone Mining soll Ende des ersten Quartals 2022 ein neuer mittelgroßer Kupferproduzent hervorgehen, der auch die ‚Mantos Blancos‘-Kupfer-Silber-Mine in Chile einschließt. An dieser hält Osisko einen 100 %igen Silberstream.

Umso mehr klingeln also bei Osisko die Kassen, wenn der Umbau von ‚Mantos Blancos‘ von seinem derzeitigen Sulfidbetrieb zu einer Silbermine mit stetig steigender Verarbeitungskapazität und Produktion abgeschlossen ist. Dann nämlich soll deren zahlbare Silberproduktion über die gesamte Lebensdauer hinweg bei rund 15 Millionen Unzen liegen. Für das nächste halbe Jahrzehnt wird Osisko jährlich etwa 1,3 Millionen Unzen raffiniertes Silber von ‚Mantos Blancos‘ geliefert bekommen.

Victoria Golds ‚Eagle‘-Mine weiter auf Erfolgskurs, Osisko sahnt ab!

Mit einer 5 % ‚NSR‘ an Victoria Golds ‚Eagle‘-Projekt hat sich Osisko auch perspektivisch einen Panoramaplatz an einem prosperierenden Goldfluss gesichert. Auch wenn die ‚Eagle‘-Goldproduktion letztes Jahr mit etwa 165.000 Unzen etwas unter der ausgegebenen Prognose von 180.000 bis 200.000 Unzen lag, übertraf sie dennoch die 2020er-Zahlen um satte 41%. Zudem unterstrich die Produktion von über 105.000 Unzen Gold in der zweiten Jahreshälfte 2021 den starken Aufwärtstrend der Goldgrube im hochgradigen ‚Yukon‘-Gebiet, im Nordwesten Kanadas.

Der „Push“ der Produktion wird 2022 anhalten, auch befeuert durch Victoria Golds „Projekt 250“, demzufolge die jährliche Goldproduktion bis 2023 auf 250.000 Unzen Gold gesteigert werden soll.

‚Upper Beaver‘ und Kirkland Lake schreiten voran, Osisko geht mit!

Die 2 %ige ‚NSR‘, die Osisko an Agnico Eagles Bauprojekt ‚Upper Beaver‘ auf dem Kirkland-Lake-Projekt hält, wird sich angesichts der seit kurzem vorliegenden detaillierten Projektentwicklungsbeschreibung langfristig auszahlen. So soll das etwa 20 km nordöstlich von Kirkland Lake, Ontario, gelegene Goldprojekt über die Minen-Lebensdauer von 16 Jahren eine Verarbeitungskapazität von täglich bis zu 10.000 Tonnen erreichen. Masse und Zeit genug, das großartige Goldpotenzial der Kirkland-Lake-Lagerstätte zutage zu fördern. **Schließlich schlummern dort schon jetzt 1,3 Mio. Tonnen mit 6,51 g/t Au und ‚abgeleitete‘ Ressourcen von 2,4 Mio. Tonnen mit 5,3 g/t Au. Nicht zu vergessen ist zudem die Nachbarschaft zur aktiven hochgradigen ‚Macassa‘-Mine.**

‚Santana‘ steht kurz vor der Produktion, Osisko profitiert auch hier!

Mit dem Update zur ‚Santana‘-Mine im mexikanischen Sonora erhält auch Osiskos 3 %ige ‚NSR‘-Lizenzgebühr daran neuen Auftrieb. So meldete Minera Alamos von seinem Vorzeigeprojekt ‚Santana‘, dass dort zu Ende November 2021 über 7.300 Unzen Gold auf die ‚Haufenlaugungspads‘ „gestapelt“ wurden und dass die kumulative

Goldausbeute aus der Mineralisierung auf die Marke von 70 % zusteuert, während weitere Optimierungen noch in Arbeit sind.

Produktionsbeginn für ‚Ermitaño‘!

Mit seiner 2 % ‚NSR‘ auf First Majestics ‚Ermitaño‘-Projekt in Sonora, Mexiko, und mit Aufnahme der Produktion dort, hat sich Osisko einen Logenplatz in gesichert. Umso schöner wird der Ausblick auf die Ende 2021 veröffentlichten Ergebnisse einer vorläufigen Machbarkeitsstudie – mit ‚nachgewiesenen‘ und ‚wahrscheinlichen‘ Reserven von **2,8 Mio. Tonnen mit 3,69 g/t Au und 54 g/t Ag. Mit den Bohrungen, die bereits begonnen haben, sollen ‚abgeleitete‘-Ressourcen in Höhe von 5,1 Mio. Tonnen mit 2,7 g/t Au und 64 g/t Ag umgewandelt werden.**

Island Gold wächst weiter – und damit auch Osiskos Anteil!

Mit der Erweiterung der Mineralisierung auf Alamos Golds ‚Island‘-Gold-Projekt, an dem Osisko eine ‚NSR‘ in Höhe von bis zu 3 % hält, wurde das enorme Potenzial der Mine nochmals eindrucksvoll unterstrichen – und zwar von dem bisher besten Bohrloch-Ergebnis von **71,2 g/t Au über 21,3 m.**

‚Seabee‘-Mine könnte länger leben und Osisko noch länger davon profitieren!

Mit **19,16 g/t Au über 6,98 m, 16,31 g/t Au über 3,56 m sowie 25,97 g/t Au über 1,49 m** lieferte die von SSR Mining betriebene ‚Seabee‘-Mine, an der Osisko eine 3 %ige ‚NSR‘-Gebühr hält, gleichviele (also drei) gewichtige Gründe, die sowohl für eine Verlängerung der Minen-Lebensdauer wie auch für eine Produktionssteigerung sprechen.

Eldorado: Erste Ressource für Ormaque und weitere Lagerstätten in Québec!

2,6 Mio. Tonnen mit 9,53 g/t für 803.000 Unzen Gold – auf diese beeindruckenden Zahlen hört die erste Ressource für Eldorado Golds ‚Ormaque‘-Lagerstätte. An dieser hält Osisko nicht nur eine 1 %ige ‚NSR‘, sondern zudem noch eine 2,5 %ige ‚NSR‘ an den Lagerstätten ‚Bonfond‘ und ‚River‘. Beide erwarb Eldorado im Zuge der Übernahme von QMX Gold womit man sich (und damit auch Osisko) gleich über TOP-Bohrergebnisse mit **9,8 g/t Au über 19,6 m beim ‚River‘-Ziel und 6,0 g/t Au über 60,2 m auf ‚Bonfond‘** freuen konnte.

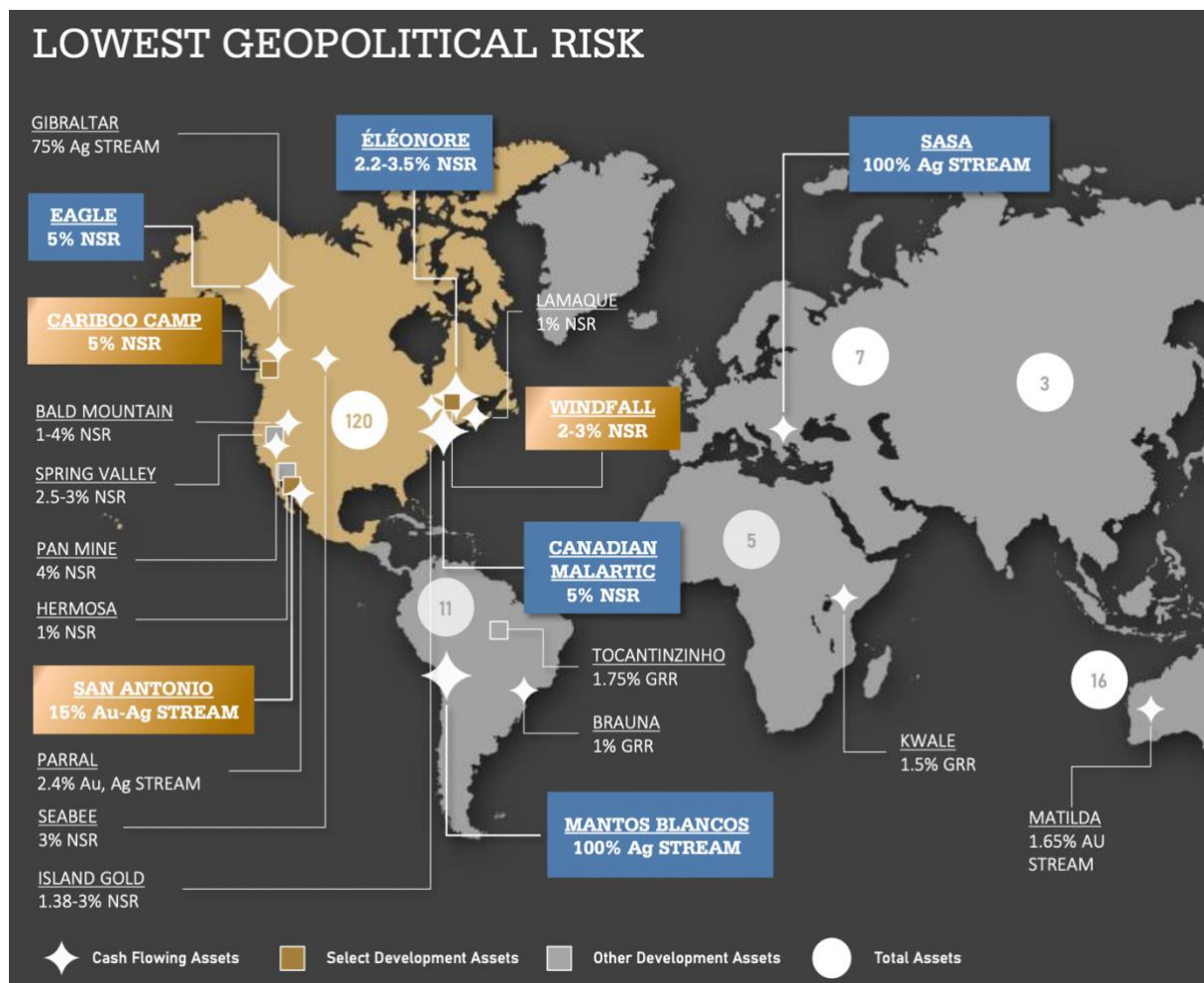
‚Calibre‘ und ‚Pan‘ auf bestem Weg!

Im Spätherbst erwarb Calibre Mining Fiore Gold. Mit dieser Übernahme ging u.a. auch das Projekt ‚Gold Rock‘ in Nevada in den Besitz von Calibre über, das dank seines soliden Cashflows die weitere Entwicklung von ‚Gold Rock‘ noch schneller vorantreiben kann. Dass ‚Gold Rocks‘-Potenzial es wert ist, weiter entdeckt zu werden, zeigen die Ergebnisse von Fiore Ressourcenenerweiterungs- und Explorationsbohrprogramm, bei dem einige der bisher hochgradigsten Abschnitte, unter anderem mit **2,01 g/t Au über 45,7 m**, erschlossen wurden. Gute Nachrichten

also für Osisko, die eine 4 %ige ‚NSR‘ auf den nördlichen Teil der geplanten ‚Gold Rock‘-Grube hat.

‚Casino‘ geht’s gut und Osisko damit noch besser!

Mit einer strategischen Investition von über 25 Mio. CAD hat Rio Tinto Canada dem von Western Copper und Gold Corporation betriebenen ‚Casino‘-Projekt im Yukon neuen Anschub verliehen. Dass diese Dynamik sich auch für Osiskos ‚NSR‘ in Höhe von 2,75 % auszahlen wird, zeigen die Ergebnisse einer aktualisierten vorläufigen Wirtschaftlichkeitsbewertung, die eine durchschnittliche Jahresproduktion von **178 Millionen Pfund Kupfer und 231 Unzen Gold über die 25-jährige Lebensdauer der Mine prognostiziert.**



Quelle: Osisko Gold Royalties

Erfolgsmeldungen in eigener Sache! Osisko Development Corp. startet mit ‚Cariboo‘-Goldprojekt durch!

Praktisch pünktlich zum Nikolaustag 2021 packte Osisko Development, an dessen ‚Cariboo‘-Goldprojekt Osisko eine ‚NSR‘ von 5 % hält, gleich mehrere dicke Überraschungen in Form hervorragender Ergebnisse zum Abschluss der Bohrkampagne aus. Dazu gehörten **12,6 g/t Au über 10,15 m, 26,58 g/t Au über 5,05 m und 7,87 g/t Au über 10,25 m ebenso wie 1.965 g/t Au über 0,5 m.** Welch großes

Potenzial insgesamt in ‚Cariboo‘ steckt, wird die in der ersten Jahreshälfte 2022 erwartete Machbarkeitsstudie verraten.

1A-Ergebnisse für ‚San Antonio‘!

Nach 27.000 Bohrmetern auf den drei Lagerstätten ‚Sapuchi‘, ‚California‘ und ‚Golfo de Oro‘ auf Osisko Developments ‚San Antonio‘-Projekt, an dem Osisko eine Gold- und Silberlizenzzgebühr in Höhe von 15 % hält, konnten sensationelle 2,14 g/t Ag über 21,65 m und 1,03 g/t Au über 39,9 m und damit eine Erweiterung der Ressource bekanntgegeben werden. Für alle drei Lagerstätten soll nun bald eine aktualisierte Ressourcenschätzung vorgenommen und gleichzeitig die Produktion aufgenommen werden.

Hochgradiges ‚Windfall‘-Goldprojekt mit neuer Bewertung!

Für das hochgradige ‚Windfall‘-Goldprojekt von Osisko Mining, auf das Osisko eine ‚NSR‘ von bis zu 3 % hält, gab es im Frühjahr des vergangenen Jahres ein beachtliches Update in Sachen Wirtschaftlichkeit. Unterm Strich stehen nun ein **imposanter interner Zinsfuß nach Steuern von 39 % und ein Nettogegenwartswert nach Steuern von 1,5 Milliarden USD, ebenso wie eine durchschnittliche jährliche Goldproduktion von 238.000 Unzen über ein bisher 18-jähriges Minenleben.** Während der ersten sieben Jahre dürften es im Schnitt sogar 300.000 Unzen mit einem durchschnittlichen Gehalt von 8,1 g/t Au pro Jahr werden.

Wie groß das Potenzial von ‚Cariboo‘ tatsächlich ist, zeigten die im Laufe des Jahres immer wieder veröffentlichten sensationellen Bohrerergebnisse der 360 km umfassenden Kampagne. Dabei wurden unter anderem hochgradige **3.979 g/t Au über 2,3 m, 2.181 g/t Au über 2,5 m und 632 g/t Au über 5,3 m** zutage gefördert.

Hinzu kam die Bestätigung der ‚Golden Bear‘-Entdeckungszone und die Identifizierung zweier neuer mineralisierter Zonen. Gute Gründe für Osisko Mining, die für dieses Jahr eine 50 km-Bohrkampagne auf dem Ziel planen.



https://www.youtube.com/watch?v=IJM_Vslaxmw

Fazit: Rendite im Vordergrund und starkes Wachstum im Rücken!

Während **Osisko Gold Royalties** und seine Aktionäre auf ein berechtigterweise sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken können, scheint es so, als könne man auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2022 vorausschauen!

Als riesigen Schritt nach vorne bezeichnete der CEO der Gesellschaft die erreichte Goldäquivalentenunzen-Prognose. Hinzu kämen nun noch die erstklassigen Erfolge der Partner, sowohl in Sachen Exploration hochgradiger Projekte, Verlängerung von Minen-Lebensdauern als auch durch Produktionssteigerungen. Der Großteil seiner Wertanlagen lägen in den Händen hervorragend kapitalisierter Unternehmen, wodurch die Projekte, an denen man beteiligt sei, noch entschlossener und schneller vorangetrieben werden können.

Weitere Leistungen, die das Können des Managements nochmals unterstreichen, ist zum einen die disziplinierte Kapitalallokation, dank der man inmitten eines schwächelnden Goldmarkts die Dividende erhöhen und zum anderen sogar 2,1 Millionen Stammaktien im Wert von 30,8 Mio. CAD zurückkaufen konnte.

Als Summe daraus geht man mit den besten Voraussetzungen in das Jahr 2022, mit dem Potenzial, **Osisko Gold Royalties (WKN: A115K2)** ein weiteren bedeutenden Schritt nach vorne zu bringen!

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr

übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/>